

Öffentliche Sitzung

Gremium: Städteregionstag

Datum: Donnerstag, 13.12.2018

Uhrzeit: 16:00 Uhr – 18:17 Uhr

Ort: Raum E 072 (Mediensaal), Haus der StädteRegion Aachen, Zollernstraße
16, 52070 Aachen

– 21. Sitzung der XVII. Wahlperiode –

Anwesend waren:

A) Mitglieder:

Herr Axel Wirtz I. stellv. SR

Frau Christiane Karl II. stellv. SR

Frau Elisabeth Paul III. stellv. SR

Herr Manfred Bausch SRTM

Herr Rolf Beckers SRTM

Herr Heiner Berlipp SRTM

Frau Gabriele Bockmühl SRTM

Herr Oliver Bode SRTM

Herr Ronald Borning SRTM

Herr Thomas Buhr SRTM

Herr Willi Bündgens SRTM

Frau Claudia Cormann SRTM

Frau Helga Ebel SRTM

Herr Sebastian Exner SRTM

Herr Hans-Jürgen Fink SRTM

Herr Wolfgang Goebbels SRTM

Herr Dr. Thomas Griese SRTM

Herr Dieter Gronowski SRTM

Herr Hendrik Hackmann SRTM

Frau Doris Harst SRTM

Herr Thomas Hartmann SRTM
Herr Dr. Hans-Joachim Helbig SRTM
Herr Georg Karl Helg SRTM
Herr Andreas Hermanns SRTM
Herr Heiner Höfken SRTM
Frau Marika Jungblut SRTM
Herr Michael Kirsch SRTM
Herr Franz-Josef Kogel SRTM
Herr Wolfgang Königs SRTM
Herr Franz Körlings SRTM
Frau Janine Köster SRTM
Herr Friedhelm Krämer SRTM
Herr Werner Krickel SRTM
Frau Birgitt Lahaye-Reiß SRTM
Frau Jutta Lehnen SRTM
Herr Alexander Lenders SRTM
Frau Josefine Lohmann SRTM
Herr Uwe Friedrich Löhr SRTM
Herr Lars Lübben SRTM
Herr Karl-Heinz Mannich SRTM
Herr Kunibert Matheis SRTM
Herr Harro Mies SRTM
Herr Stefan Mix SRTM
Herr Jürgen Neesen SRTM
Herr Gerhard Neitzke SRTM
Herr Jost Nobis SRTM
Frau Edith Nolden SRTM
Herr Marc Peters SRTM
Herr Martin Peters SRTM
Herr Franz Plum SRTM
Herr Leo Pontzen SRTM
Frau Margret Roitzsch SRTM
Herr Udo Rüttgers SRTM
Frau Karin Schmitt-Promny SRTM
Frau Margret Schulz SRTM
Herr Bernd Schwuchow SRTM

Herr Harald Siepmann SRTM
Herr Christoph Simon SRTM
Frau Marie–Theres Sobczyk SRTM
Frau Mahnaz Syrus SRTM
Frau Ulla Thönnissen SRTM
Herr Tobias Benedikt Tillmann SRTM
Herr Peter Timmermanns SRTM
Frau Ingrid von Morandell SRTM
Herr Andreas Vroels SRTM
Herr Andreas Weber SRTM
Frau Nicole Weiden–Luffy SRTM
Herr Dieter Wolf SRTM

Abwesende:

Herr Michael Janßen SRTM	ab 18:03 Uhr; TOP ö 7
Frau Kristina Klinkenberg SRTM	– entschuldigt –
Herr Dr. Werner Pfeil SRTM	– entschuldigt –
Frau Dr. Heike Wolf SRTM	– entschuldigt –

B) Verwaltung:

Herr Helmut Etschenberg	Städteregionsrat
Herr Axel Hartmann	Allgemeiner Vertreter/Dezernent I
Herr Gregor Jansen	Dezernent II
Frau Prof. Dr. Edeltraud Vomberg	Dezernentin III
Herr Stefan Jücker	Dezernent IV
Herr Sascha Derichs	stv. Dezernent V
Frau Ellen Wirtz	Amtsleiterin A 10
Frau Dorothee Steins–Hofer	Amtsleiterin A 14
Herr Thomas Claßen	Amtsleiter A 20
Herr Detlef Funken	Stabsstellenleiter S13
Herr Frank Schalge	Personalrat
Herr Hans Drießen	Personalrat
Frau Ulrike Königfeld	Gleichstellungsbeauftragte
Herr Hubert Leyendecker	Schriftführer
Herr Pascal Jonek	stellv. Schriftführer

Herr Städteregionsrat Etschenberg eröffnete um 16:00 Uhr die öffentliche Sitzung des Städteregionstages, begrüßte die Anwesenden und stellte fest, dass der Städteregionstag ordnungsgemäß einberufen worden und beschlussfähig war.

Er bat zunächst alle Anwesenden, sich von den Plätzen zu erheben und dem am 13.10.2018 verstorbenen ehemaligen Kreistagsmitglied und späterem Städteregionstagsmitglied Otto Zimmermann aus Eschweiler zu gedenken.

Anschließend beschloss der Städteregionstag einstimmig folgende

TAGESORDNUNG

A) Öffentliche Sitzung

1.	Einführung und Verpflichtung eines nachgerückten Städteregionstagsmitgliedes	2018/0461
2.	Einwohnerfragestunde gem. § 4 Abs. 2 der Geschäftsordnung für den Städteregionstag und die Ausschüsse	---
3.	Budgetbericht zum 30.09.2018	2018/0521
4.	Über- und außerplanmäßige Aufwendungen/Auszahlungen im III. Rechnungsvierteljahr 2018	2018/0511
5.	Benehmensherstellung zur Festsetzung der Regionsumlage für das Haushaltsjahr 2019	2018/0341
5.1.	Benehmensherstellung zur Festsetzung der Regionsumlage für das Haushaltsjahr 2019	2018/0341-E1
6.	Erlass der Haushaltssatzung der Städteregion Aachen für das Haushaltsjahr 2019	2018/0520
7.	Stellenplanauswirkungen 2019; Kindertagesstätten	2018/0447
8.	Stellenplanauswirkungen 2019; Beamtenanwärter/innen	2018/0448
9.	Stellenplanauswirkungen 2019; Allgemeine Verwaltung	2018/0449
9.1.	Stellenplanauswirkungen 2019; Allgemeine Verwaltung	2018/0449-E1
10.	Stellenplan 2019	2018/0450
10.1.	Stellenplan 2019	2018/0450-E1
10.2.	Stellenplan 2019	2018/0450-E2
11.	Gleichstellungsplan für die StädteRegion Aachen 2019 – 2023	2018/0429

12.	Feststellung des Wirtschaftsplanes 2019 für das Senioren- und Betreuungszentrum der Städteregion Aachen in Eschweiler	2018/0551
13.	Kosten des Rettungsdienstes; Genehmigung einer erheblichen überplanmäßigen Aufwendung/Auszahlung – Eilbeschluss –	2018/0528
14.	Fortschreibung der verbindlichen Bedarfsplanung 2019–2021 nach dem Alten- und Pflegegesetz	2018/0513
15.	Förderprogramm "NRWeltoffen"; Fortführung ab dem 01.01.2019	2018/0502
16.	"Wegweiser in Aachen – gemeinsam gegen gewaltbereiten Salafismus"; Gemeinsame Teilnahme von Stadt Aachen und StädteRegion Aachen an der EU-weiten Ausschreibung	2018/0504
16.1.	"Wegweiser in Aachen – gemeinsam gegen gewaltbereiten Salafismus"; Gemeinsame Teilnahme von Stadt Aachen und StädteRegion Aachen an der EU-weiten Ausschreibung; Eilbeschluss	2018/0504-E1
17.	Bündnis "Kommunen für biologische Vielfalt e.V."	2018/0457
18.	Multiprofessionelle Teams (MPT) zur Integration durch Bildung für neu zugewanderte Schülerinnen und Schüler an den Berufskollegs der StädteRegion Aachen	2018/0440
19.	Innovationsregion Rheinisches Revier GmbH; Weiterentwicklung zur Zukunftsagentur Rheinisches Revier GmbH a) Änderung des Gesellschaftsvertrages und Erhöhung des Zuschusses b) Aktuelle Entwicklungen der Strukturkommission	2018/0465
20.	RWP Aktiverlebnisregion; Sachstandsbericht	2018/0494
21.	Entlastung von Familien durch Änderungen der KiTa-Beiträge, Antrag der DIE LINKE-Städteregionstagsfraktion vom 02.11.2018	2018/0532
22.	Sparkassenzweckverband StädteRegion Aachen – Stadt Aachen; Besetzung der Gremien	2018/0559
23.	Anfragen und Mitteilungen	---

B) Nichtöffentliche Sitzung

1.	Parkplatz Marienhöhe GmbH; Übernahme einer Bürgschaft zur Besicherung eines Darlehens zum Neubau eines Parkhauses	2018/0527
2.	Weiterbildungskolleg e.V.; Beschluss der Mitgliederversammlung über die Liquidation des Vereins	2018/0350
3.	Beförderungen im Rahmen des Stellenplanes 2019	2018/0451

4.	Bestellung eines Prüfers bei A 14 –Prüfung und Beratung	2018/0531
5.	Innovationsregion Rheinisches Revier GmbH; Weiterentwicklung zur Zukunftsagentur Rheinisches Revier GmbH a) Änderung des Gesellschaftsvertrages und Erhöhung des Zuschusses b) Aktuelle Entwicklungen der Strukturkommission	2018/0552
6.	Anfragen und Mitteilungen	---

Zur Mitunterzeichnung der Niederschriften über diese Sitzung bestimmte der Städteregionstag einvernehmlich Herrn SRTM Heiner Höfken.

Zu Punkt 1. der Tagesordnung:

Einführung und Verpflichtung eines nachgerückten Städteregionstagsmitgliedes

Herr Städteregionsrat Etschenberg verpflichtete Herrn Bernd Schwuchow, Eschweiler, gem.§ 46 Abs. 3 KrO NRW als neues Mitglied des Städteregionstages. Über die Verpflichtung wurde eine gesonderte Niederschrift gefertigt.

Zu Punkt 2. der Tagesordnung:

Einwohnerfragestunde gem. § 4 Abs. 2 der Geschäftsordnung für den Städteregionstag und die Ausschüsse

Mit Schreiben vom 11. Oktober 2018 stellte Herr Klinkhammer Fragen zu den nicht öffentlichen Tagesordnungspunkten 2, 3 und 4 der Sitzung des Städteregionstages am 11. Oktober 2018. Diese wurden, aufgrund der Nichtöffentlichkeit der Sitzungsvorlagen, seitens der Verwaltung nicht beantwortet.

Mit Schreiben vom 09. Dezember 2018 präzierte Herr Klinkhammer seine Fragen für die Sitzung des Städteregionstages vom 13.12.2018.

Herr Städteregionsrat Etschenberg wies Herrn Klinkhammer auf den Umstand hin, dass sich dessen Fragen auf nicht öffentliche Sitzungsunterlagen beziehen. Herr Städteregionsrat Etschenberg eröffnete Herrn Klinkhammer die Möglichkeit, seine Fragen bis Dienstag den 18.12.2018 zu überarbeiten. Nach dieser Frist würde die Verwaltung lediglich zu den Fragen schriftlich Stellung, welche öffentlich zu beantworten seien.

Zu Punkt 3. der Tagesordnung:

Budgetbericht zum 30.09.2018

Der Städteregionstag nahm die Mitteilungsvorlage zur Kenntnis.

Zu Punkt 4. der Tagesordnung:

Über- und außerplanmäßige Aufwendungen/Auszahlungen im III. Rechnungsvierteljahr 2018

Der Städteregionstag nahm die Mitteilungsvorlage zur Kenntnis.

Zu Punkt 5. der Tagesordnung:

Benehmensherstellung zur Festsetzung der Regionsumlage für das Haushaltsjahr 2019

In Beratung und Beschluss mit Punkt 5.1 der Niederschrift zusammengefasst.

Zu Punkt 5.1. der Tagesordnung:

Benehmensherstellung zur Festsetzung der Regionsumlage für das Haushaltsjahr 2019

Beschluss:

Der Städteregionstag traf folgende Entscheidungen:

1. Er stellt fest, dass die Aufstellung des Haushaltes 2019 mit der Maßgabe des § 9 Satz 2 KrO NRW erfolgt ist, auf die wirtschaftlichen Kräfte der regionsangehörigen Kommunen Rücksicht zu nehmen.
2. Er weist darauf hin, dass die StädteRegion insbesondere in den nachfolgenden Bereichen den Einwendungen der regionsangehörigen Kommunen in vollem Umfang entsprochen hat:
 - 2.1 **Einsatz von Mitteln der Ausgleichsrücklage:** Die komplett noch zur Verfügung stehende Ausgleichsrücklage von gut 5 Mio. € wird – bis auf einen kleinen run-

dungsbedingten Restbetrag von weniger als 20 T€ – zur Senkung des Umlagebedarfs 2019 eingesetzt.

- 2.2 **Berücksichtigung von Verbesserungen, insbesondere einer möglichen Senkung des Umlagesatzes durch den LVR:** Im vom Städteregionsrat festgestellten und eingebrachten Haushaltsentwurf 2019 wurde die am 08.10.2018 beschlossene Senkung des Umlagesatzes 2019 der Landschaftsumlage von 14,7 % auf 14,43 % in voller Höhe umlagesenkend berücksichtigt.
- 2.3 **Einführung einer differenzierten Umlage Stadt Aachen:** Im Haushalt 2019 ist erstmals eine differenzierte Umlage für die Stadt Aachen veranschlagt.
- 2.4 **Beteiligung der Altkreiskommunen an der Festlegung der Verteilschlüssel für die Zuordnung zu Stadt Aachen bzw. Altkreis:** Mit der Bezirksregierung Köln und dem MHKBG NRW ist eine Arbeitsgruppe, bestehend aus den Kämmerern der Altkreiskommunen sowie Vertreter/inne/n von Stadt Aachen und StädteRegion, vereinbart worden, die bis zum 30.06.2019 die Verteilschlüssel prüfen und – sofern erforderlich – Vorschläge für die Fortschreibung erarbeiten soll.
3. Gegenüber dem bisherigen Verwaltungsentwurf stellt sich die Situation bezüglich der Regionsumlage nach den in der Beratung im SRA am 29.11.2018 beschlossenen Änderungsvorschlägen sowie unter Berücksichtigung der reduzierten KdU-Erstattung gemäß Sitzungsvorlage 2018/0519-E1 (für Kosten der Unterkunft und Heizung, sog. „5-Mrd.-Paket“) wie folgt dar:

	Allgemeine Regionsumlage Altkreis	Differenzierte Regionsumlage Stadt Aachen
Haushaltsentwurf 2019	192.373.994 €	166.873.804 €
Änderungsvorschläge	193.960.204 €	169.932.989 €
Erhöhung Umlage	1.586.210 €	3.059.185 €
Erhöhter Einsatz Ausgleichsrücklage	1.860.390 €	0 €
Berücksichtigter Rückgang KdU-Erstattung	-4.509.029 €	-4.702.471 €

Der **Umlagesatz für die Allgemeine Regionsumlage** bleibt gegenüber dem Haushaltsentwurf **unverändert bei 40,3862%**, der Umlagesatz der **Differenzierten Regionsumlage Stadt Aachen steigt** von 35,8795% um 0,3660% auf **36,2455%**. Im Zusammenhang mit der verringerten KdU-Erstattung bei der StädteRegion kommt es gleichzeitig zu einem erhöhten Umsatzsteueranteil bei den regionsangehörigen Kommunen, der bei den Altkreiskommunen eine Verbesserung von rd. 2,95 Mio. € und bei der Stadt Aachen eine Verbesserung von rd. 4,1 Mio. € bedeutet.

4. Er weist im Übrigen die weiter gehenden Einwendungen der regionsangehörigen Kommunen im Rahmen der Benehmensherstellung gemäß § 55 Abs. 2 Satz 3 KrO zurück.

Abstimmungsergebnis:

48 Ja-Stimmen bei 21 Nein-Stimmen (Mandatsträger der SPD-Städterregionstagsfraktion) und 1 Stimmenthaltung (SRTM Mannich)

Zu Punkt 6. der Tagesordnung:

Erlass der Haushaltssatzung der Städteregion Aachen für das Haushaltsjahr 2019

Die Beratungen zum Tagesordnungspunkt wurden mit den Haushaltsreden aller Städterregionstagsfraktionen eingeleitet. Dieser Niederschrift beigefügt sind die Haushaltsreden

- der Frau SRTM Thönnissen, CDU-Städterregionstagsfraktion (Anlage 1),
- des Herrn SRTM Martin Peters, SPD-Städterregionstagsfraktion (Anlage 2),
- des Herrn SRTM Krickel, GRÜNE-Städterregionstagsfraktion (Anlage 3),
- des Herrn SRTM Helg, FDP-Städterregionstagsfraktion (Anlage 4),
- des Herrn SRTM Löhr, DIE LINKE-Städterregionstagsfraktion (Anlage 5),
- des Herrn SRTM Fink, Piraten/UFW-Städterregionstagsgruppe (Anlage 6).

Beschluss:

Der Städteregionstag traf folgende Entscheidungen:

1. Er beschließt, die der Sitzungsvorlage 2018/0520 als Anlage 1 beigefügten Änderungsvorschläge (Beschluss des SRA vom 29.11.2018 mit Ergänzungen) der Städterregionstagsfraktionen von CDU und Bündnis 90/DIE GRÜNEN gegenüber dem Entwurf der Haushaltssatzung 2019 im endgültigen Haushalt 2019 zu berücksichtigen.
2. Er beschließt aufgrund der in den Änderungsvorschlägen enthaltenen Veränderungen im Bereich „Gute Schule 2020“, die Ansätze im Produkt 160201 „Sonstige Allgemeine Finanzwirtschaft“ bei den Sachkonten 325135 „Zugänge Investitionskredit Gute Schule 2020“ (in 2019 um +235.000 €) sowie 331714 „Zugänge Liquiditätskredit Gute Schule 2020“ (in 2019 um +30.000 € und in 2020 um -80.000 €) entsprechend anzupassen.
3. Er beschließt die der Sitzungsvorlage 2018/0520 als Anlage 2 beigefügte Haushaltssatzung der Städteregion Aachen für das Haushaltsjahr 2019.

4. Er beschließt folgende Sperrvermerke (entsprechend der Beschlussfassung im SRA am 29.11.2018):

- Seite I/032, Teilprodukt 910100 „Personal“, Sachkonten A/529100 „Aufwendungen für Sonstige Dienstleistungen“ (60.000 €) und A/543175 „Öffentlichkeitsarbeit, Marketing etc.“ (40.000 €).

Über die Aufhebung der Sperrvermerke entscheidet der Städteregionsausschuss.

Abstimmungsergebnis:

41 Ja-Stimmen (Städteregionsrat, CDU-Städteregionstagsfraktion, GRÜNE-Städteregionstagsfraktion und FDP-Städteregionstagsfraktion) bei 24 Nein-Stimmen (Mandatsträger der SPD-Städteregionstagsfraktion, PIRATEN/UFW-Gruppe und SRTM Weber) und 5 Stimmenthaltungen (Mandatsträger der DIE LINKE-Städteregionstagsfraktion und SRTM Mannich).

Zu Punkt 7. der Tagesordnung:

**Stellenplanauswirkungen 2019;
Kindertagesstätten**

Beschluss:

Der Städteregionstag beschloss, den Stellenplan 2019 für den Neubau einer Einrichtung und die Erweiterung einer bestehenden Einrichtung im Bereich der Kindertagesbetreuung in Baesweiler um insgesamt 24 Stellen zu erhöhen.

Abstimmungsergebnis:

48 Ja-Stimmen bei 21 Stimmenthaltungen (Mandatsträger der SPD-Städteregionstagsfraktion)

Zu Punkt 8. der Tagesordnung:

**Stellenplanauswirkungen 2019;
Beamtenanwärter/innen**

Beschluss:

Der Städteregionstag traf folgende Entscheidungen:

1. Er beschließt zur Übernahme der Anwärterinnen und Anwärter, die in 2019 ihren Vorbereitungsdienst beenden, im Rahmen des Stellenplanes 2019 folgende Stelleneinrichtungen:
 - 5 Sekretär/innen–Stellen
 - 10 Inspektor/innen–Stellen

2. Er beschließt für die im Rahmen des Stellenplanes 2018 eingerichteten Stellen zur Übernahme der Anwärterinnen und Anwärter 14 Stelleneinsparungen.

Abstimmungsergebnis:

47 Ja–Stimmen bei 1 Nein–Stimme (SRTM Mannich) und 21 Stimmenthaltungen (Mandatsträger der SPD–Städteregionstagsfraktion)

Zu Punkt 9. der Tagesordnung:

**Stellenplanauswirkungen 2019;
Allgemeine Verwaltung**

In Beratung und Beschluss mit Punkt 9.1. der Niederschrift zusammengefasst.

Zu Punkt 9.1. der Tagesordnung:

**Stellenplanauswirkungen 2019;
Allgemeine Verwaltung**

Beschluss:

Der Städteregionstag stimmte der Erhöhung des Stellenplanes 2019 im Bereich der allgemeinen Verwaltung um 26 Stellen zu.

Abstimmungsergebnis:

47 Ja–Stimmen bei 1 Nein–Stimme (SRTM Mannich) und 21 Stimmenthaltungen (Mandatsträger der SPD–Städteregionstagsfraktion)

Zu Punkt 10. der Tagesordnung:

Stellenplan 2019

In Beratung und Beschluss mit Punkt 10.2. der Niederschrift zusammengefasst.

Zu Punkt 10.1. der Tagesordnung:

Stellenplan 2019

In Beratung und Beschluss mit Punkt 10.2. der Niederschrift zusammengefasst.

Zu Punkt 10.2. der Tagesordnung:

Stellenplan 2019

Beschluss:

Der Städteregionstag beschloss den der Sitzungsvorlage 2018/0450-E2 als Anlage beigefügten Stellenplan 2019 für die StädteRegion Aachen.

Abstimmungsergebnis:

47 Ja-Stimmen bei 1 Nein-Stimme (SRTM Mannich) und 21 Stimmenthaltungen (Mandatsträger der SPD-Städteregionstagsfraktion)

Zu Punkt 11. der Tagesordnung:

Gleichstellungsplan für die StädteRegion Aachen 2019 – 2023

Herr SRTM Bausch regte an, dass in Beteiligungsgesellschaften der StädteRegion ebenso auf die Einhaltung des Gleichstellungsgebotes geachtet werden muss.

Beschluss:

Der Städteregionstag traf folgende Entscheidungen:

1. Er stellt fest, dass die Verwaltung der StädteRegion Aachen mit einer Gesamtfrauenquote von 73,74 % (ohne JC, Stand 31.12.2017) in Bezug auf Geschlechterparität und Chancengleichheit insgesamt gut aufgestellt ist.
2. Er stellt fest, dass die Zielvorgaben aus dem Frauenförderplan (FFP) 2015 – 2018 weitgehend erreicht wurden und nimmt die Auffälligkeiten zur Kenntnis.
3. Er beschließt den „Gleichstellungsplan für die StädteRegion Aachen 2019 – 2023“ in der vorgelegten Fassung im Rahmen der „Experimentierklausel“ aus § 6 a Landesgleichstellungsgesetz und begrüßt die Intention, digital unterstützende vereinbarkeitsorientierte Modelle für die Beschäftigten der Städte-

Region im Sinne einer „NEUEN partnerschaftlichen Vereinbarkeit von Familie und Beruf“ zu entwickeln.

4. Er ist sich bewusst, dass die StädteRegion Aachen mit der Anwendung der Experimentierklausel eine Vorreiterrolle auf kommunaler Ebene in NRW übernimmt und das MHKBG NRW beteiligt werden muss.

Abstimmungsergebnis:

einstimmig

Zu Punkt 12. der Tagesordnung:

Feststellung des Wirtschaftsplanes 2019 für das Senioren- und Betreuungszentrum der Städteregion Aachen in Eschweiler

Beschluss:

Der Städteregionstag stellte den der Sitzungsvorlage 2018/0551 als Anlage beige-fügten Wirtschaftsplan 2019 für das Senioren- und Betreuungszentrum der Städteregion Aachen in Eschweiler fest.

Abstimmungsergebnis:

einstimmig

Zu Punkt 13. der Tagesordnung:

Kosten des Rettungsdienstes; Genehmigung einer erheblichen überplanmäßigen Auf-wendung/Auszahlung – Eilbeschluss –

Vor Aufrufen des Tagesordnungspunktes erklärte sich Frau SRTM Bockmühl für be-fangen.

Beschluss:

Der Städteregionstag genehmigte gemäß § 50 Abs. 3 Satz 3 KrO NRW den Eilbe-schluss des Städteregionsausschusses vom 29.11.2018 bezüglich der erheblichen überplanmäßigen Aufwendungen/Auszahlungen im Budget des Produktes 020501 „Rettungsdienst“ in Höhe von 2.100.000 €.

Abstimmungsergebnis:

einstimmig

Nach Abschluss des Tagesordnungspunktes kehrte Frau SRTM Bockmühl an ihren Platz zurück.

Zu Punkt 14. der Tagesordnung:

Fortschreibung der verbindlichen Bedarfsplanung 2019–2021 nach dem Alten- und Pflegegesetz

Beschluss:

Der Städteregionstag traf folgende Entscheidungen:

1. Er begrüßt die dieser Sitzungsvorlage als Anlage 1 beigefügten Ausführungen zur Fortschreibung der verbindlichen Bedarfsplanung 2018 für die vollstationären Pflegeeinrichtungen.
2. Er unterstützt die Aussagen zur Fortschreibung der verbindlichen Bedarfsbestätigung 2019–2021 für die vollstationären Pflegeeinrichtungen.
3. Er beauftragt die Verwaltung, für die Stadt Aachen zwei vollstationäre Pflegeeinrichtungen mit bis zu 80 Pflegeplätzen und für die Stadt Alsdorf eine Pflegeeinrichtung mit 65 Plätzen auszuschreiben.

Abstimmungsergebnis:

einstimmig

Zu Punkt 15. der Tagesordnung:

Förderprogramm "NRWeltoffen"; Fortführung ab dem 01.01.2019

Beschluss:

Der Städteregionstag traf folgende Entscheidungen:

1. Er begrüßt den im Rahmen von „NRWeltoffen“ erarbeiteten Entwurf des Handlungskonzeptes gegen Rechtsextremismus und Rassismus für die StädteRegion Aachen.
2. Er beauftragt die Verwaltung, die in dem der Sitzungsvorlagen-Nr. 2018/0502 als Anlage beigefügten Konzeptentwurf empfohlenen Maßnahmen nach Möglichkeit umzusetzen.

Abstimmungsergebnis:

68 Ja-Stimmen bei 1 Nein-Stimme (SRTM Mannich)

Zu Punkt 16. der Tagesordnung:

"Wegweiser in Aachen – gemeinsam gegen gewaltbereiten Salafismus"; Gemeinsame Teilnahme von Stadt Aachen und StädteRegion Aachen an der EU-weiten Ausschreibung

In Beratung und Beschluss mit Punkt 16.1. der Niederschrift zusammengefasst.

Zu Punkt 16.1. der Tagesordnung:

"Wegweiser in Aachen – gemeinsam gegen gewaltbereiten Salafismus"; Gemeinsame Teilnahme von Stadt Aachen und StädteRegion Aachen an der EU-weiten Ausschreibung; Eilbeschluss

Beschluss:

Der Städteregionstag genehmigte gem. § 50 Abs. 3 Satz 3 KrO NRW den Eilbeschluss des Städteregionsausschusses vom 29.11.2018 bezüglich der Beteiligung an der Ausschreibung „Wegweiser“ im Rahmen einer Bietergemeinschaft mit der Stadt Aachen.

Abstimmungsergebnis:

einstimmig

Zu Punkt 17. der Tagesordnung:

Bündnis "Kommunen für biologische Vielfalt e.V."

Beschluss:

Der Städteregionstag beschloss, die Deklaration "Biologische Vielfalt in Kommunen" zu unterzeichnen, um ein Zeichen zum Erhalt und zur Förderung der biologischen Vielfalt zu setzen und um seine Verantwortung hierzu zu dokumentieren.

Abstimmungsergebnis:

66 Ja-Stimmen bei 3 Nein-Stimmen (Mandatsträger der FDP-Städteregionstagsfraktion)

Zu Punkt 18. der Tagesordnung:

Multiprofessionelle Teams (MPT) zur Integration durch Bildung für neu zugewanderte Schülerinnen und Schüler an den Berufskollegs der StädteRegion Aachen

Beschluss:

Der Städteregionstag traf folgende Entscheidungen:

1. Er erkennt den weiterhin hohen Bedarf der Schülerinnen und Schüler in den Internationalen Förderklassen (IFK) und in den weiterführenden Bildungsgängen der Berufskollegs nach sozialpädagogischer Begleitung und Betreuung an.
2. Er beauftragt die Verwaltung, die Schulsozialarbeit des Projektes „Multiprofessionelle Teams zur Integration durch Bildung“ (MPT) über den 31.07.2019 hinaus bis zum 31.07.2020 fortzuführen und den Vertrag mit der SPRUNGBrett gmbH entsprechend fortzusetzen.
3. Die kommunalen Stellen (2 Vollzeitstellen), die durch den Städteregionstag (06.04.2017) zusätzlich für die "Multiprofessionellen Teams zur Integration durch Bildung" eingesetzt wurden, werden im bisherigen Umfang ab dem 01.08.2019 befristet bis zum 31.07.2020 weitergeführt.
4. Im Laufe des Schuljahres 2019/2020 wird eine neue Bedarfserhebung zum Thema "Schulsozialarbeit in den IFK" durchgeführt, um den Stellenbedarf gegebenenfalls an die Situation anzupassen.

Abstimmungsergebnis:

68 Ja-Stimmen bei 1 Nein-Stimme (SRTM Mannich)

Zu Punkt 19. der Tagesordnung:

Innovationsregion Rheinisches Revier GmbH; Weiterentwicklung zur Zukunftsagentur Rheinisches Revier GmbH

- a) Änderung des Gesellschaftsvertrages und Erhöhung des Zuschusses
- b) Aktuelle Entwicklungen der Strukturkommission

Beschluss:

Der Städteregionstag traf folgende Entscheidungen:

1. Er nimmt das der SV-Nr. 2018/0465 als Anlage 1 beigefügte Konzept „**Das Rheinische Zukunftsrevier – Eckpunkte eines Wirtschafts- und Strukturprogramms**“ als aktuelle Bestandsaufnahme zur Kenntnis.

2. Er stimmt der **Änderung des Gesellschaftsvertrages** der IRR – Innovationsregion Rheinisches Revier GmbH in der der SV-Nr. 2018/0465 als Anlage 2a und 2b beigefügten Fassung zu und damit insbesondere
 - 2.1 der Umfirmierung der Gesellschaft in „Zukunftsagentur Rheinisches Revier GmbH“,
 - 2.2 der Neufassung des Unternehmensgegenstands in § 2,
 - 2.3 der Aufnahme der Stadt Mönchengladbach als Gesellschafterin, wobei der Gesellschaftsanteil der StädteRegion Aachen unverändert bleibt,
 - 2.4 der Anpassung des § 20 „Finanzierung der Gesellschaft“.

Die Zustimmung erfolgt mit der **Maßgabe**, dass der in der **Stellungnahme des A14 – Prüfung und Beratung** zu SV-Nr. 2018/0465 aufgezeigte **Anpassungsbedarf** hinsichtlich der Vorschriften des 11. Teils der Gemeindeordnung NRW in den Gesellschaftsvertragsentwurf vor dessen notarieller Beurkundung **eingearbeitet** wird.

3. Er genehmigt die für die StädteRegion Aachen in der gemeinsamen Sitzung von Aufsichtsrat und Gesellschafterversammlung der IRR GmbH am 21.09.2018 unter Gremienvorbehalt abgegebene Zustimmung zur Änderung des Gesellschaftsvertrags.
4. Er beschließt die **unbefristete Fortführung der städteregionalen Beteiligung** an der Zukunftsagentur Rheinisches Revier GmbH über den 31.12.2019 hinaus sowie die **Erhöhung des städteregionalen Betriebskostenzuschusses** von bisher 12.986 € auf 20.000 € jährlich für die Jahre 2019 bis 2021.
5. Er nimmt die aktuelle Entwicklung und insbesondere den der SV-Nr. 2018/0465 als **Anlage 3** beigefügten **„Zwischenbericht zu möglichen Maßnahmen zur sozialen und strukturpolitischen Entwicklung der Braunkohleregionen“** der Kommission „Wachstum, Strukturentwicklung und Beschäftigung“ zur Kenntnis und unterstreicht die in dem Bericht formulierten Strategien und Zielsetzungen für das Rheinische Revier. Um die Partizipation der StädteRegion an den strukturellen Maßnahmen zu unterstützen, soll auf politischer Ebene eine regionale Meinungsbildung forciert werden.

Abstimmungsergebnis:
einstimmig

Zu Punkt 20. der Tagesordnung:

RWP Aktiverlebnisregion; Sachstandsbericht

Beschluss:

Der Städteregionstag traf folgende Entscheidungen:

1. Er stimmt – vorbehaltlich der Förderzusage des Landes NRW – der Umsetzung des Förderantrags „Erlebnisraum Aachen Eifel“ der StädteRegion Aachen im RWP Förderprogramm i.H.v. 3.942.523,40 € für die Kommunen Roetgen, Simmerath, Monschau und Stolberg zu.
2. Er nimmt die Förderung i.H.v. 3.154.018,72 € zur Kenntnis und stellt die dafür notwendigen Eigenmittel in Höhe von 788.504,68 € für die Laufzeit des Projektes bis 2021 zur Verfügung.
3. Er stimmt – vorbehaltlich der Förderzusage des Landes NRW – der Erhöhung der Personalkostenaufwendungen (Basiswert) bei der Stabsstelle 85 für die Dauer der Projektlaufzeit des RWP-Projektes „Erlebnisraum Aachen/Eifel“ i.H.v. 32.500 Euro zu, welche im Haushalt 2019 zu veranschlagen sind.

Abstimmungsergebnis:

66 Ja-Stimmen bei 2 Nein-Stimmen (Mandatsträger der PIRATEN/UFW-Gruppe) und 1 Stimmenthaltung (SRTM Mannich)

Zu Punkt 21. der Tagesordnung:

Entlastung von Familien durch Änderungen der KiTa-Beiträge, Antrag der DIE LINKE-Städteregionstagsfraktion vom 02.11.2018

Beschluss:

Der Städteregionstag traf folgende Entscheidungen:

1. Er beauftragt die Verwaltung, in Abstimmung mit den Jugendamtskommunen und dem Jugendamtselternbeirat dem Kinder- und Jugendhilfeausschuss ein Konzept zur Entlastung von Familien durch Änderungen der KiTa-Beiträge vorzulegen.
2. Das Ergebnis ist dem Städteregionstag zusammen mit eventuellen Vorschlägen für die Änderung der Kinderfördersatzung im zweiten Halbjahr 2019 vorzulegen.

Abstimmungsergebnis:

einstimmig

Zu Punkt 22. der Tagesordnung:

**Sparkassenzweckverband StädteRegion Aachen – Stadt Aachen;
Besetzung der Gremien**

Beschluss:

Der Städteregionstag empfahl den Vertreterinnen und Vertretern der Städteregion Aachen in der Verbandsversammlung des Sparkassenzweckverbandes StädteRegion Aachen – Stadt Aachen, zum Vorsitzenden der Verbandsversammlung mit Wirkung ab 01.01.2019 Herrn Städteregionsrat Dr. Tim Grüttemeier vorzuschlagen und zu wählen.

Abstimmungsergebnis:

einstimmig

Zu Punkt 23. der Tagesordnung:

Anfragen und Mitteilungen

1) Sachstand „DREILÄNDER–REGION GEGEN TIHANGE“

Herr Städteregionsrat Etschenberg berichtete über den aktuellen Sachstand „DREILÄNDER–REGION GEGEN TIHANGE“. Dieser ist als Anlage 7 dieser Niederschrift beigefügt.

2) Termine Bürgermeisterwahl in Stolberg

Herr Städteregionsrat Etschenberg informierte die Mitglieder des Städteregionstages darüber, dass er am heutigen Tage in Funktion der Kommunalaufsicht, die Wahl des/der Bürgermeisters/Bürgermeisterin in Stolberg auf den 26. Mai 2019 und somit zusammen mit der Europawahl festgesetzt hat. Eine mögliche Stichwahl wurde auf den 16. Juni 2019 festgesetzt.

Da keine weiteren Wortmeldungen vorlagen, schloss Herr Städteregionsrat Etschenberg die öffentliche Sitzung um 18:17 Uhr.

gez.: Etschenberg
Städteregionsrat

gez.: Höfken
Mitglied des Städteregionstages

gez.: Jonek
stv. Schriftführer